

Curriculum Vitae

Dr. Felix Christian Matthes

Diplom-Ingenieur, Dr. rer. pol.

geboren	13. Mai 1962 in Berlin
1981-1985	Studium der Elektrotechnik an der Technischen Hochschule Leipzig
1985	Hochschulabschluss als Diplom-Ingenieur
1986-1989	Tätigkeit in der Industrie
1990-1997	Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Öko-Institut, u.a. Aufbau des Berliner Büros
1993	Studienaufenthalt in den USA als Fellow des German Marshall Fund of the United States
1997-2008	Koordinator des Bereichs Energie und Klimaschutz am Öko-Institut
1996-1997	Nebenberufliches Studium am Otto-Suhr-Institute für Politische Wissenschaften an der Freien Universität Berlin
1999	Promotion zum Doktor der Politikwissenschaft (Dr. rer. pol., "summa cum laude") an der Freien Universität Berlin
2000-2002	Sachverständiges Mitglied der Enquete-Kommission „Nachhaltige Energieversorgung unter den Bedingungen der Globalisierung und der Liberalisierung“ des 14. Deutschen Bundestages
2002-2004	Stellvertretender Geschäftsführer des Öko-Instituts
2007 & 2008	Gastwissenschaftler am Massachusetts Institute of Technology (Joint Program on the Science and Policy of Global Change), Cambridge, MA (USA)
seit 2009	Forschungskoordinator für Energie- und Klimapolitik am Öko-Institut
2011	Mitglied der Beratergruppe für die Generaldirektion Energie der Europäischen Kommission zur „Energy Roadmap 2050“



Zahlreiche Forschungsarbeiten und Veröffentlichungen zur deutschen und internationalen Energie-, Umwelt- und Klimapolitik, Arbeitsschwerpunkte in den letzten Jahren:

- Dekarbonisierungsstrategien für Deutschland und die Europäische Union (2020/2030/2050)
- Energie- und Emissionsprojektionen (u.a. Beiträge zu Emissionsprojektionen für Deutschland und die EU)
- Energiemarktentwicklung und Energiemarktliberalisierung in der EU
- Ausgestaltung, Bewertung und Evaluierung energie- und umweltpolitischer Strategien und Instrumente, Interaktion von Instrumenten und systematische Ausgestaltung des Politik-Mix
- Emissionshandel für Treibhausgase (zahlreiche Beiträge zur Entwicklung der Nationalen Allokationspläne (NAP), Vergleich von NAP, Allokation von Emissionsberechtigungen, Benchmarking und Auktionierung, Ex-post-Evaluierung und Novellierung des EU ETS, Wettbewerbsfähigkeit und Carbon-Leakage, Linking von Emissionshandelssystemen, ETS in USA, Japan, Australien, China etc.)
- Technologiespezifische Fragen der Stromversorgung, z.B. zur Kraft-Wärme-Kopplung (Beratung zur Vorbereitung, Umsetzung und Monitoring des KWK-Gesetzes), Infrastruktur und Regulierung von Kohlendioxid-Abscheidung und Ablagerung (CCS), Kernenergie
- Strommarktregulierung und Strommarktdesign
- Internationale Klimapolitik (z.B. National Expert für die In-depth Review Missions der Nationalberichte zur Klimarahmenkonvention (UNFCCC) im Auftrag des UNFCCC-Sekretariats)

Mitglied der Gesellschaft für Energiewissenschaft und Energiepolitik (deutsche Sektion der International Association for Energy Economics), der Deutschen Vereinigung für Politische Wissenschaft (DVPW), der European Association of Environmental and Resource Economists (EAERE)

Mitglied des Beirats der Landesregierung Baden-Württemberg für nachhaltige Entwicklung sowie der Steering Group of the Transdisciplinary Panel on Energy Change (TPEC) am Institute for Advanced Sustainability Studies (IASS)